

1 Wichtige Hinweise und Sicherheitshinweise

Diese Anleitung beschreibt den Austausch oder Ersatz des Pedalüberzugs von Motorwagen-Bremventilen oder Bremswertgebern.

Zur fachgerechten Reparatur muss das Gerät aus dem Fahrzeug ausgebaut werden, da nur so der korrekte Sitz des neuen Pedalüberzugs kontrolliert werden kann.

Eine Reparatur des eingebauten Gerätes ist nur unter bestimmten Voraussetzungen möglich und bedarf einer besonderen Einweisung.

Lesen Sie diese Reparaturanleitung sorgfältig durch und halten Sie sich unbedingt an die Inhalte, um Personen- und/oder Sachschäden zu vermeiden.

Führen Sie die Reparatur vorrangig nach Vorgaben und Anweisungen des Fahrzeugherstellers durch, ersatzweise gilt diese WABCO Reparaturanleitung.

Halten Sie die Unfallverhütungsvorschriften des Betriebes sowie nationale Vorschriften ein.

Beachten Sie die Sicherheitshinweise des Entfettungsmittels.

Zusätzlich empfohlene Dokumente:

„Allgemeine Reparatur- und Prüfhinweise“, siehe www.wabco-auto.com => INFORM => Index-Wort „Reparatur“

2 Vorbereitung

WARNUNG



Verletzungsgefahr durch rollendes Fahrzeug!

Bevor Sie Einbauarbeiten am Fahrzeug vornehmen, stellen Sie Folgendes sicher:

- Schalten Sie die Zündung aus.
- Schalten Sie das Getriebe auf „Neutral“ und betätigen Sie die Handbremse.
- Sichern Sie das Fahrzeug mit Unterlegkeilen.
- Befestigen Sie sichtbar einen Hinweis am Lenkrad, auf dem steht, dass Arbeiten am Fahrzeug durchgeführt werden und die Bremse nicht betätigt werden darf.

- Machen Sie die Bremsanlage durch mehrfache Betätigung der Trittplatte drucklos.

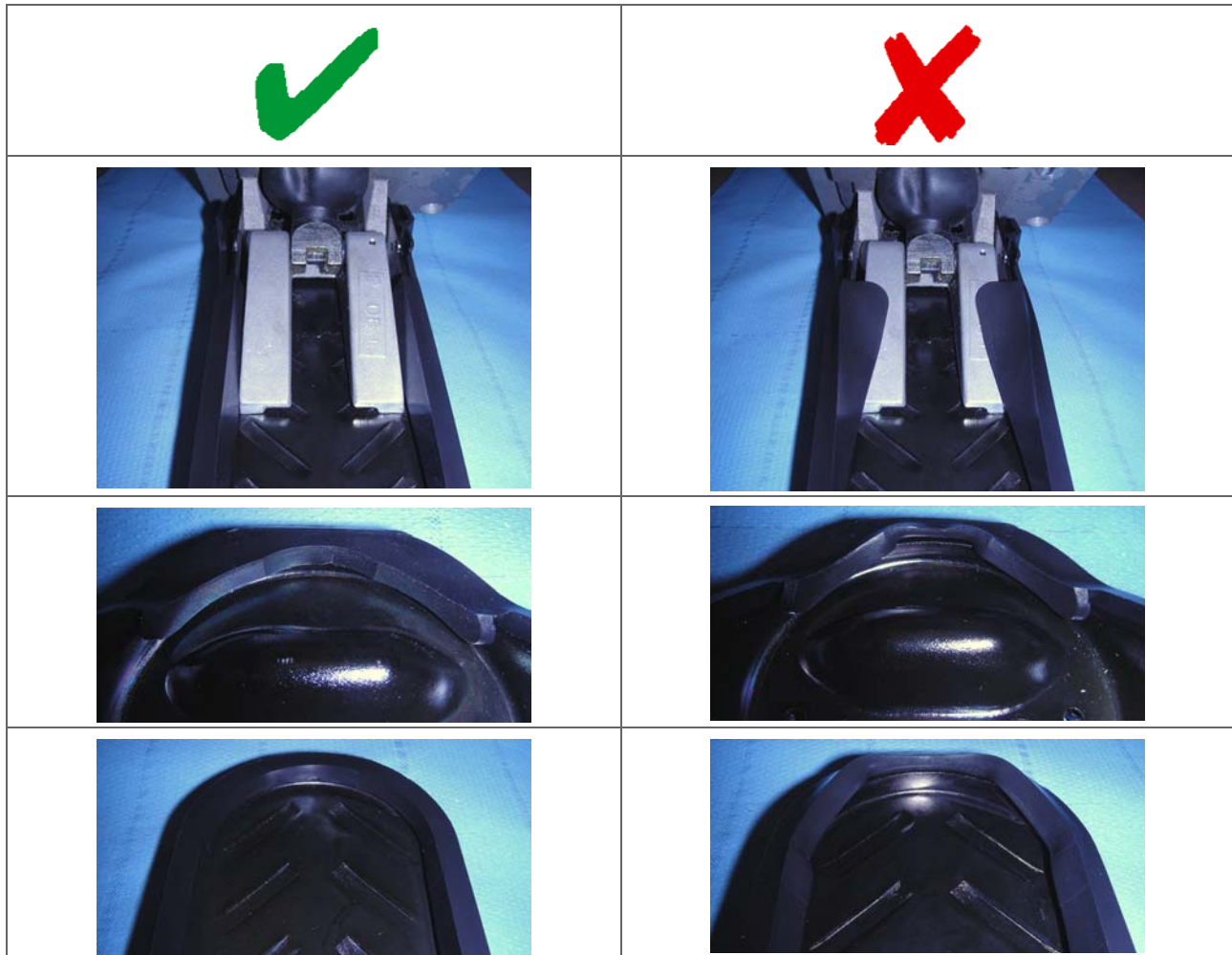
3 Ausbau

- Reinigen Sie das Gerät und die Rohrleitung, um ein Eindringen von Verschmutzungen bei der Demontage zu verhindern.
- Beschriften Sie die Rohrleitungen mit der Anschluss-Kennzeichnung.
- Bauen Sie das Gerät aus.

4 Reparatur

- Nehmen Sie gegebenenfalls den alten Pedalüberzug ab und entsorgen Sie diesen (siehe Kapitel 7).
- Begutachten Sie die Betätigung unter folgenden Gesichtspunkten:
 - Eine Reparatur ist nur möglich, wenn die Trittplatte keine Verformung aufweist und spielfrei im Lager sitzt.
 - Der Faltenbalg der Betätigung darf keinen Defekt aufweisen und muss dicht abschließen.
- Verschließen Sie die Anschlüsse, um ein Eindringen von Verunreinigungen und Spänen zu verhindern.
- Fixieren Sie das Gerät, ohne Anschlussflächen zu verletzen.
- Reinigen Sie die Trittplatte von Verunreinigungen.
 - Entfetten und trocknen Sie das Gerät mittels Bremsenreiniger oder Alkohol.
 - Sprühen Sie mit Sprühflaschen nicht direkt auf das Gerät. Verwenden Sie Lappen.
 - Reinigungsmittel darf nicht in Bereiche des Betätigungsgelenks und des Faltenbalges gelangen.
- Montieren Sie den neuen Pedalüberzug von Hand und ohne Verwendung von Gleitmitteln.
- Setzen Sie den Pedalüberzug über die Trittplattenspitze auf und ziehen Sie diese nach unten. => Der Pedalüberzug muss alle Wangen der Trittplatte umschließen.

- Kontrollieren Sie den Sitz (siehe nachfolgende Fotos mit typischen Fehlern beim Krepeln).



- Öffnen Sie die Anschlüsse.

5 Einbau

- Bauen Sie das Gerät ein und ziehen Sie die Befestigungsschrauben/-muttern mit Anzugsmoment laut Angabe des Fahrzeugherstellers fest.
- Bauen Sie die Rohrleitung entsprechend der Markierungen an und ziehen Sie sie fest.
Anzugsmomente für Einschraubstutzen:
M 12x1,5: max. 21 Nm
M 16x1,5: max. 34 Nm
M 22x1,5: max. 53 Nm
3/8-14NPTF: max. 30 Nm
3/8-18NPTF: max. 20 Nm
Gewinde für VOSS-Anschlüsse:
M 16x1,5: max. 34 Nm
M 22x1,5: max. 53 Nm

6 Funktionsprüfung

- Bauen Sie Vorratsdruck auf.
- Betätigen Sie die Trittplatte probeweise vor Fahrtantritt.
- Achten Sie auf die Gegenkraft und Belüftungsgerausche.
- Prüfen Sie die Bremse auf dem Bremsenprüfstand.

7 Entsorgung

- Entsorgen Sie den alten Pedalüberzug entsprechend nationaler Vorgaben für PVC. In der Regel ist die Entsorgung über den Hausmüll zulässig.